



MITTEILUNGS- BLATT

171

Juli 2020

Nr.

Berichte und Informationen vom
Sportverein TSV Holm v. 1910

TRAINING trotz Corona!



Axel Kleinwort

Garten - und Landschaftsbau • Schredderarbeiten



Wreedenschlag 9
25488 Holm

Tel. 04103 - 90 52 57
Mobil: 0170 - 46 74 732

Minibagger Vermietung

A photograph of a woman with blonde hair, wearing a green shirt, sitting at a desk with a computer. She is smiling and has her right arm raised in the air. The background shows a window and a radiator.

„Gewinnen.“

**Gewinnen.
Sparen. Helfen.**

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



Mehr Informationen finden Sie auf
rbelbmarsch.de/gewinnsparen

Raiffeisenbank
Elbmarsch eG



Vielen Dank für die Solidarität!

Ein Verein wird beschrieben als „Organisation von Menschen mit einem gemeinsamen Ziel oder gemeinsamen Interessen“. Er gründet sich historisch auf den Prinzipien von Einheit und Solidarität.

Als wir im März unseren Sportbetrieb aufgrund der Pandemie einstellen mussten, gab es die Befürchtung, dass dieses eine große Austrittswelle nach sich ziehen könnte. Heute können wir mit Stolz sagen, dass sich die Mitglieder des TSV Holm in höchstem Maße solidarisch gezeigt haben. Dass man in schweren Zeiten zusammensteht und Solidarität beweist, scheint für unsere Mitglieder selbstverständlich zu sein! Hierfür vom gesamten Vorstand ein herzliches Dankeschön...



Somit ist für uns eine Selbstverständlichkeit auch einen Überblick mit diesem Bericht zu geben:

Kurz zum chronologischen Ablauf der Corona-Restriktionen: 15.03.: Vereine müssten den Sportbetrieb einstellen und Versammlungen absagen; 06.04.: Soforthilfeprogramm für Vereine, die von der Insolvenz bedroht sind; 08.04.: Ausstellung von „Passierschein“ für Hamburger Vorstandsmitglieder; 21.04. Veröffentlichung der „10 Leitplanken des DOSB“ zur Öffnung des Sports; 04.05.: Freigabe von kontaktfreien Außen-Sportarten bei Erstellung eines Hygienekonzeptes; 18.05.: Freigabe zur Nutzung der Sporthalle für kontaktfreie Sportarten bei Erstellung eines Hygienekonzeptes...

Seit 08.06. dürfen die Abteilungen Ihren Sportbetrieb gemäß der Ausgearbeiteten Hygienekonzepte wieder durchführen. So darf z.B. bis zu einer Anzahl von 10 Personen auch ohne das Einhalten der Abstandsregeln Sport betrieben werden. Wann die komplette Normalität wiederhergestellt ist, werden die nächsten Wochen und Monate zeigen. Abhängig ist dieses sicherlich auch davon, inwieweit wir uns weiterhin umsichtig verhalten und bei der Durchführung unseres Sportes keine weiteren Infektionspotential festgestellt werden.

In diesem Zusammenhang möchte ich ein gro-

ßes Lob an die Abteilungsleiter aussprechen, die sich enorm engagiert haben, um unseren Sportlern im Rahmen der gesetzlichen Rahmenbedingungen ihren Sport auszuüben zu dürfen. Mit großen Engagement und der erforderlichen Sorgfalt haben die Abteilungsleiter mit ihren Trainern & Sportlern die erforderlichen Hygienekonzepte erstellt.

Aufgrund der gesetzlichen Regelungen mussten wir auch die Jahreshauptversammlung (JHV) absagen. Grundsätzlich wäre derzeit eine Versammlung mit bis zu 100 Personen erlaubt, so dass die JHV stattfinden könnte. Da der Vorstand jedoch gemäß Satzung bis zum Zeitpunkt einer Neuwahl im Amt bleibt, sind wir weiterhin handlungsfähig und wir

werden einen zeitnahen und geeigneten Termin ermitteln & entsprechend der Satzung einladen.. Die Planungen sind derzeit, dass die JHV ein Herbst stattfindet.

Zum Schluss möchte ich euch einige allgemeine Information geben.

Aufgrund der ungewissen Situation hinsichtlich der Freigabe für größere Veranstaltungen wird „TSV Holm Rockt“ dieses Jahr voraussichtlich nicht stattfinden. Inwieweit das Osterfeuer noch nachgeholt werden kann, steht ebenfalls noch nicht fest. Der Vorstand würde sich jedenfalls freuen, wenn wir das Osterfeuer in den gewohnten Rahmen mit Euch noch anzünden könnten.

Eine tolle Neuigkeit ist, dass der Baseballplatz soweit fertiggestellt ist, dass nun der Rasen eingesät werden kann. Anders als im Frühjahr könnten wir dann nun ein wenig Regen gebrauchen.- Wenn alles klappt könnte die Einweihung dann Ende August oder im September mit euch stattfinden lassen. Darauf freuen wir uns schon sehr.

Ich wünsche allen Mitgliedern und Lesern einen schönen Sommerurlaub. Passen Sie auf sich auf und kommen Sie gesund zurück

Im Namen des Vorstandes
Jon Lüers
1. Vorsitzender



BADMINTON

Kontakt: Axel Kleinwort, 04103/17464



Wiedereinstieg in den Trainingsbetrieb

Corona hat sich natürlich auch auf unsere Sparte erheblich ausgewirkt. Neben dem Abbruch der Punktspielserie im März ist auch der Trainingsbetrieb komplett eingestellt worden. Gott sei Dank ist auch kein positiver Corona Fall bei uns aufgetreten. Nach fast dreimonatiger Pause ging es dann Mitte Juni mit besonderen Trainingsregularen wieder an den Start. Das führte dazu dass nur eine begrenzte Anzahl an Spieler/innen am Training teilnehmen durfte und nachdem beim Wiedereinstieg mit 8 Leuten nur Einzel zugelassen worden sind dürfen wir inzwischen wieder mit 10 Leuten trainieren, wobei auch Doppel und Mixed Paarungen wieder freigegeben sind. Das sind natürlich erfreuliche Nachrichten da sich somit wieder ein ziemlich regulärer Trainingsbetrieb eingestellt hat. Der einzig unangenehme Umstand ist das zur Zeit noch dass das Duschen in der Halle noch nicht erlaubt ist – aber auch das ertragen alle mit Fassung und der Dusche zu Hause.

Natürlich war die anfängliche Reduktion auf Einzelspiele für viele eine Herausforderung der besonderen Art, da das Einzelspiel doch mehr Kondition erfordert als die Doppel- oder

Mixed Disziplinen. Und überhaupt hat sich die unfreiwillige Corona Pause natürlich nicht gerade förderlich auf die konditionelle Konstitution unserer Spieler/innen ausgewirkt. Aber so langsam, Trainingsabend für Trainingsabend nehmen alle wieder Fahrt auf und erfreuen sich an unserem schnellen Badmintonspiel.

Für alle hier noch mal der Download-Link zu den vom Deutschen Badminton Verband herausgegebenen Corona Empfehlungen für den Trainings- und Spielbetrieb:

https://www.badminton.de/fileadmin/user_upload/badminton_empfehlungen_fuer_das_vereinsbasierte_sporttreiben_stand_18.06.2020_2_mit_aenderungen.pdf

Saison 2020/2021

Natürlich hoffen wir alle wieder in den regulären Spielbetrieb nach dem Sommer einsteigen zu können. Und so wie es aussieht wird die Saison im Sept/Oktobre dieses Jahres wieder losgehen unter der Annahme das landes- und kommunalpolitischen Entscheidungen das zulassen.

Die größte Herausforderung der Mannschaftsmeldung lag für uns in der Fragestellung ob wir es überhaupt schaffen werden wieder mit 2 Mannschaften in der kommenden Saison anzutreten.

Leider hat uns Igor nach einem kurzen Intermezzo in der ersten Mannschaft wieder verlassen, was dazu führte das Mike sich in der nächsten Saison den Aufgaben der ersten Mannschaft stellt. Karin laboriert zu allem Überfluss auch noch an ihrer Knieverletzung herum, was eventuell den Start in die Saison für sie schwierig macht – hier konnten wir aber wieder Vivian für uns gewinnen, die sich gerne bereit erklärt hat für Karin einzuspringen.

Insofern treten wir in der ersten Mannschaft mit Christian Stenner, Axel Kleinwort, Wolf-Dieter Albrecht, Mike Koppold, Petra Friedemann, Vivian Lemmermann-Schulz und Karin Frenzelt in der kommenden Saison wieder in der Regionalklasse an. Es wird sicherlich eine schwere Saison die wir aber wieder mit vollem Elan angehen werden.

Unsere zweite Mannschaft, vertreten mit Christian Strauch, Kevin Engel, Volker Möller, Ralf Pischtschan, Sarina Friedemann und Jana-Christin Bieber spielen jetzt nach der Liga-neuordnung in der 3. Regionsklasse Süd-West. Auch hier wird die Mannschaft wieder mit voller Kraft in die neue Saison starten.

Da wir mit eine sehr limitierte Anzahl an Ersatzspieler/innen haben, gerade bei den Damen, drücken wir allen Spieler/innen die Daumen gesund durch die Saison zu kommen, da wir uns keine Ausfälle erlauben können.

Insofern wäre es toll wenn ihr im Freundes- und Bekanntenkreis vielleicht den ein oder anderen Sportinteressierten für unseren schnellen Badminton Sport mal „mitschnacken“ könntet, um einfach mal bei uns auszuprobieren wir das Badmintonspiel so ist – natürlich alles unter Corona Regeln (also mit entsprechender Vorankündigung zum Training)

Aufschlag – Clear - Drop - Smash und Drive - neugierig auf Neues?

Badminton ist eine der Sportarten mit den größten Trainingseffekten: Immerhin jagt man einem Ball hinterher, der Spitzengeschwindigkeiten bis zu 300 Stundenkilometern erreichen kann. Man läuft in einer Stunde fast fünf Kilometer und verbrennt etwa 500 Kilokalorien. Beim Schlagen, Springen und Drehen werden außerdem so ziemlich alle Muskelpartien, Reaktionsvermögen, Beweglichkeit und Koordination trainiert.

Also das klingt doch super spannend und lädt ein doch einfach mal zum Ausprobieren

vorbei zu kommen. Wir freuen uns schon darauf Euch mit so vielen tollen Dingen wie Clear, Drop, Smash, Drive und vielem mehr bekannt zu machen.

Die Trainingszeiten sind wie folgt:

Erwachsene

mittwochs 20:00 - 22:00 Uhr
Training, unter Anleitung von erfahrenen Spielertrainern

Freitags 20:00 - 22:00 Uhr
Freies Training

Jugend

Freitags 18:00 - 20:00 Uhr
Jugend Training, unter Anleitung von erfahrenen Trainern

Euer Wolf-Dieter Albrecht



Ihre Pflege aus der Marsch

Schröder & Sell

- Grundpflege
- Medizinische Behandlungspflege
- 24-Std.-Rufbereitschaft
- und vieles mehr

Sprechen Sie uns gerne an, wir freuen uns auf ein persönliches Gespräch mit Ihnen.

Lehmweg 9 • 25488 Holm • Tel. 04103 / 90 00 582 • www.schroeder-sell.de



BASEBALL



Kontakt: Andre Schriever, 04103/8031444

Neues von der Baustelle

Der neue Ballpark der Holm Westend 69'ers nimmt Gestalt an.

Nachdem zu Anfang des Jahres die Platzbauer wegen des Grundwassers noch ausgebremst wurden, waren die letzten Monate sehr produktiv.

Der Zaunbauer hat das gesamte Gelände eingezäunt. Die Roterde des Infields und der Warning-Tracks wurde ausgebracht. Die Muttererde für den Rasen wurde vorbereitet. Auch die Abteilung selber hat wieder hunderte Arbeitsstunden geleistet. Kilometerweise wurden die Steinbegrenzungen unter

den Zäunen verlegt. Kiloweise Unkraut gepulvt und Rasen gesäht. Hunderte Meter Kabel gezogen.

Auf dem Wall hinter dem Schlagmal wurden große Bäume als Natur-Sitzgelegenheiten installiert. Treppenstufen wurden in den Wall gebaut. Dugouts wurden gepflastert.

Schon jetzt lässt sich erahnen, wie toll die neue Heimat der Base- und Softballer werden wird. Aus dem ganzen Land bekommen wir aufmunternde Nachrichten, dass sich alle Teams sehr darauf freuen, auf unserem neuen Platz spielen zu dürfen. Es wird eine echte Attraktion in Norddeutschland.





Ihr schönster Tag im Leben ...
sollte unvergesslich sein!
Wir richten Ihre Feste und
Veranstaltungen nach Ihren
individuellen Wünschen aus.
Ob Mittagstisch, Festmenü
oder kalt-warmes Buffet
– wir beraten Sie gern!

Unsere Öffnungszeiten:
Di.-Fr. 12-14 Uhr
und ab 16.30 Uhr.
Samstag, Sonntag und
feiertags ab 10 Uhr.
Montag Ruhetag!



Ladiges Gasthof

Restaurant + Hotel
Hauptstraße 14
25488 Holm
Telefon: 04103 / 9 30 70
Telefax: 04103 / 93 07 77
www.ladigesgasthof.de



Bogenschießen unter Sonderbedingungen und die Messstation auf Bogenwiese

Auch wenn in diesem Mitteilungsblatt des öfteren die Rede von den Einschränkungen des Sportes während der Zeit des Lock-downs und vom Wiederanlaufen eines geregelten Trainingsbetriebes die Rede ist, möchten auch wir Bogenschützen von unseren Erfahrungen berichten.

Nachdem Mitte März die ersten einschränkenden Maßnahmen dazu führten, daß der Trainingsbetrieb in den Sporthallen des Landes von einem Tag auf den anderen eingestellt wurde, und auch die Sportanlagen im Freien nicht mehr zugänglich waren, bedeutete das für den Bogensport eine herbe Einschränkung. Bis auf die Glücklichen, die einen entsprechenden Garten ihr Eigen nennen konnten begann für die meisten Schützen eine 8 wöchige Zwangspause, die mit Glück und Engagement mit Therabandübungen und Trockenübungen am Bogen über-



brückt werden konnten, um die Kondition nicht zu verlieren.

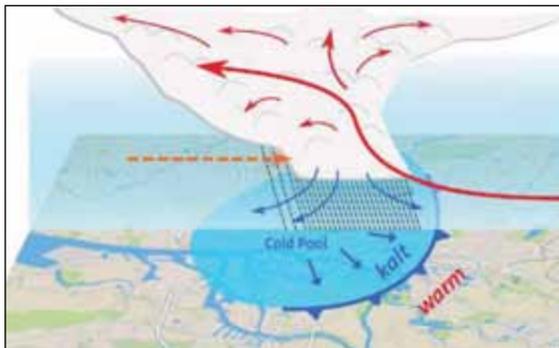
In den nächsten Wochen wurde dann eine Veranstaltung nach der anderen abgesagt, es finden in diesem Sportjahr keine Kreis-, Landes- und Deutschen Meisterschaften statt, sämtliche Turniere bis zum Sommerende wurden abgesagt, alle organisatorischen Verbandsveranstaltungen auf allen Ebenen fielen aus.

Da sich aber auch Bogenschützen wie wohl die meisten anderen Sportler mit einem solchen Stillstand nicht abfinden können, wurden in dieser Zeit von diversen Vereinen und engagierten Einzelpersonen „HomeShooting-Turniere“ und Trainingsvergleiche mit Video-, Foto- und Onlinemeldungen organisiert, an denen auch einige unserer Schützen teilgenommen haben.

Als sich dann in der zweiten Aprilwoche abzeichnete, daß es in nächster Zeit zumindestens in den Außenbereichen wieder eine Lockerung geben würde, hat sich unser Vorstand um den Abteilungsleiter Christian Paatsch zusammen gesetzt und ein Platzbelegungs- und Hygiene konzept zu Papier gebracht, das folgende Punkte beinhaltet:

- Auseinanderziehen und Verringerung der Anzahl der Scheiben, um die Abstandsregeln einhalten zu können;
- Zurverfügungstellung von Desinfektions- und Handreinigungsmitteln;
- Verpflichtendes Führen einer Anwesenheitsliste;
- Separation der Trainingsgruppen nach Bogenart und Altersklasse;
- Keine Benutzung vereinseigenen Materials auf gemeinsamer Basis;
- Kein reguläres Training mit Handreichungen und Körperkontakt;
- Reduktion der Anzahl der Personen auf der Bogenwiese auf 12, über ein Token-system jederzeit nachvollziehbar.

Wir haben dann nach Bekanntgabe der entsprechenden Öffnungsverfügungen sofort unser Konzept beim TSV Vorstand eingereicht und der Gemeinde zur Kenntnis gegeben, und waren dann am ersten möglichen Trainingstag, dem 4.5. neben den Sportfreunden vom Tennis die erste Abteilung, die wieder trainieren konnte. Seitdem haben sich alle unsere Sportler superdiszipliniert an alle diese Regelungen gehalten, durch die gleichzeitige Erweiterung der Trainingszeiten auf jeden Tag statt 2mal wöchentlich haben wir sogar den Eindruck, daß im Moment mehr Schützen regelmäßig trainieren als zuvor. Wir haben seit Beginn der Einschränkungen keine signifikanten Mitgliedsabgänge und sogar einige Neuaufnahmen verzeichnen können. Trotzdem freuen wir uns sehr auf die hoffentlich stattfindende Aufhebung aller Einschränkungen, wir haben unsere 31. Amerikarunde noch nicht abgesetzt (diese ist nach wie vor zum 23.08. geplant) – sollten bis dahin Turniere dieser Größenordnung wieder abgehalten werden dürfen, hätten wir damit die größte Bogensportveranstaltung des Jahres in Schleswig-Holstein in Holm zu Besuch. Neben diesem doch ziemlich geregelten Trainingsbetrieb werden Interessierte eine Neuinstallation auf der Bogenwiese gesehen haben, nämlich eine Wetterstation. Diese Station ist eine von über 100 in ganz Hamburg und Umgebung und ist ein Teil des meteorologischen Feldexperiment FESSTVaL, welches diesen Sommer im brandenburgischen Lindenberg stattfinden sollte (mehr Informationen unter www.fesstval.de).



Wegen der Covid-19-Pandemie wurde das Experiment auf das nächste Jahr verschoben, aber der Hamburger Teil wurde kurzerhand für 2020 auf Hamburg und Umgebung reduziert und in diesem Rahmen durchgeführt.

Unser Sportwart Michael Offermann ist Techniker beim Meteorologischen Institut der Uni Hamburg. So lag es nahe, dass er die Bogenwiese als Standort für eine meteorologische Messstation vorschlug.

Die Station misst alle 10 Sekunden Luftdruck, -feuchte, -temperatur, Niederschlag und Wind und schreibt diese Werte auf eine Speicherkarte. Ein GPS-Modul sorgt für die zeitliche Synchronisation mit den anderen Stationen.

Ziel ist es, sogenannte Cold Pools zu detektieren. Aus einer regnenden Wolke kann kalte Luft zu Boden stürzen und sich dort ausbreiten. Dieses Phänomen kennen unsere Schützen gut. Es tritt bevorzugt bei Qualifikationsrunden auf. Mit dem Regen fällt nicht nur die Temperatur, sondern auch die geschossene Ringzahl. Das alles passiert oft während eines nahenden Gewitters.

Braune Eier, Qualitätskartoffeln, Gemüse und Beerenobst direkt vom Erzeuger

Kai Ladiges, 25488 Holm, Kreuzweg 1

Telefon 04103/35 08

**BEI IHREN EINKÄUFEN BITTEN WIR SIE,
UNSERE INSERENTEN ZU BERÜCKSICHTIGEN!**



CHEERLEADING



Kontakt: Josefin Dietrich, 0152/22911991

Training trotz Corona via Videokonferenz

Auch bei uns hat sich durch und während der Corona Zeit einiges geändert. Da auch wir in der Zeit an die Vorschriften gebunden waren, haben wir das Training eingestellt um unseren Beitrag zur Eindämmung der Pandemie zu leisten. Während dieser Sportpause waren wir jedoch nicht untätig. Die Mühlen waren im Hintergrund fleißig am mahlen, da in allen Teams ein großer Umbruch bevor stand. Dieses Jahr war es für viele Juniors so weit, dass sie in dem Alter sind, zu den Seniors zu kommen. Auch viele Peewees waren so alt, dass sie zu den Juniors kommen. Somit standen die Trainer vor der Aufgabe die Teams neu zu gestalten und die Zielsetzungen für die nächsten Monate und Saisons zu erarbeiten.

Leider konnten wir die zurückliegende Saison durch den plötzlichen Stop nicht standesgemäß mit einem Fest beenden und auch die Seniors mussten drei geplante Wettkämpfe absagen. Somit kam der Saisonabschluss dieses Jahr etwas kurz - wir hoffen, dies bei Zeiten doch noch nachholen zu können.

Trainiert wurde natürlich trotzdem. Via Videokonferenz wurde fleißig an Kraft und Ausdauer gearbeitet. Reihum durfte jeder eine Einheit gestalten und Online mit den anderen Sportlern durchführen. So blieben wir wenigstens in

Kontakt und fit um, wenn es wieder los geht, voll durchstarten zu können.

Und - es gibt Grund zur Freude! Durch die aktuellen Lockerungen durften wir erst wieder mit Abstand gemeinsam in die Halle und zuletzt auch wieder gemeinsam mit Kontakt zusammenkommen. Zwar bleibt jeder in seiner Gruppe, um auch weiterhin den Auflagen gerecht zu werden, doch können wir so wieder gemeinsam Pyramiden bauen, Akrobatik trainieren und turnen. Darüber freuen wir uns riesig. Doch bei all der Freude vergessen wir nicht unsere Verantwortung, daher trainieren wir nach wie vor mit einem aktuellen Hygienekonzept.

Jetzt gilt es wieder anzukommen, aufzubauen und als Teams zusammenzuwachsen. Die Seniors sind stark gewachsen, die Juniorteams fast komplett neu und die Peewees starten auch von neuem. Wir freuen uns auf die kommende Zeit gemeinsam und die vor uns liegenden Aufgaben. Die nächsten Wettkämpfe stehen noch nicht fest, da wir noch nicht wissen wann die nächsten Wettkämpfe stattfinden können und unter welchen Auflagen.

Wir freuen uns wieder in der Halle zu stehen und wieder durchzustarten.

HPC - One Family!





Wie CORONA den Jugendfußball lahm legt

Eigentlich haben wir zu diesem Zeitpunkt des Jahres bereits die Frühjahrsrunde der G- bis D-Jugend beendet und fiebern unserer Dr. Klein Cup Sommerturnier entgegen. Eigentlich. Wäre da nicht „Corona“ dazwischengekommen.

Leider traf uns diese unfreiwillige Auszeit inmitten vieler geplanter Veranstaltungen.

So wollte die F-Jugend Mitte März an Probestrainingstagen des HfV für neue Spielvarianten teilnehmen.

Zudem mussten wir das geplante St. Pauli Fußballcamp, welches wir erstmalig in den Osterferien beim TSV Holm durchführen lassen wollten, absagen.

Auch das geplante Dfb-Mobil durfte Ende April nicht zum geplanten Training der F-Jugend anreisen.

Ein gebuchtes Dfb-Seminar in Pinneberg wurde abgesagt.

Letztendlich mussten wir dann auch schweren Herzens unseren bereits ausgebuchten Dr. Klein Cup (20./21.06.2020) absagen und rückabwickeln, da auch Ende Mai noch nicht absehbar war, ob Spiele zu dem Zeitpunkt wieder stattfinden dürfen oder nicht. Alle gemeldeten Teams zeigten sich traurig, hatte doch jeder insgeheim gehofft, dass zumindest bis zu dem geplanten Zeitpunkt wieder Spiele stattfinden dürfen.

Ende März/ Anfang April verkündete Patrick Rölver dann, dass er leider aus beruflichen Gründen die Jugendleitung Fußball nicht mehr mit mir zusammen ausführen kann und dass er bei der eigentlich einberufenen Jugendversammlung nicht mehr zur Wahl antreten wolle. Lieber Patrick, an dieser Stelle vielen Dank für Deine Treue zur Fußballjugend, für Dein Engagement, Deine Zeit und Deine Ideen, die Du immer gern zum Wohle der Jugend investiert hast!

Patrick bleibt uns auch weiterhin als Trainer der D-Jugend bzw. der neuen C-Jugend erhalten. Und genau HIER liegen die neuen Herausforderungen für ihn und sein Trainerteam. Erstmals seit vielen Jahren kann der TSV Holm zur

neuen Saison wieder eine komplette Fußballjugend von G- bis C-Jugend aufstellen!

C-Jugend bedeutet dann aber eben auch mehr. Mehr Training, mehr Inhalte, mehr soziale Fähigkeiten, die erforderlich sind, um erfolgreich ein Team zu halten.

Und ich denke, lieber Patrick, damit werden Du und Dein Team gut ausgelastet sein und Du kannst nun Deinen Fokus gezielt darauf richten! Viel Erfolg und Spaß dabei, die Vereinsunterstützung ist euch sicher!

Ende Mai entschieden wir uns dann im Rahmen der Trainersitzung, den Trainingsbetrieb der F- bis D-Jugend wieder aufzunehmen, wenn auch unter angepassten Hygienebestimmungen. Den Anfang machte die E-Jugend um Trainer Sebastian Sept am 04.06.2020. Die Jungs haben ihren Job sehr gut gemacht und meistens auch von allein darauf geachtet, die Abstandsregeln so gut es geht einzuhalten. Die Trainingsinhalte beschränkten sich dann auf Technik und Passübungen. Grundsätzlich war spürbar, dass sich die Jungs einfach freuten, sich ihrem Lieblingssport wieder widmen und sich auf dem Platz wieder begegnen zu können.

Für die beiden G-Jugenden haben wir beschlossen, den Trainingsbetrieb noch auszusetzen. Die Altersgruppe 4 – 7 Jahre (der größte Teil geht noch in den Kindergarten) ist fußballtechnisch noch nicht (so gut) aufgestellt, sich auf reines Techniktraining etc. zu beschränken. Zudem ist es fast unmöglich, bei ihnen auf die Abstandsregeln zu achten, geschweige denn, dass die Kinder das selbst können. Auch durften die Eltern das Gelände nicht betreten, was bei den Kleinen einfach noch nicht umsetzbar ist. Wir mussten hier einfach umsichtig handeln und auch unsere Trainer schützen, die generell schon sehr viel Verantwortung für die Kinder tragen und in diesen Zeiten noch mehr. Wir bitten hier einfach um Verständnis und Geduld.

Normalerweise würde es hier nun auch einen Ausblick auf die Herbstsaison geben. Wie viele Teams werden in welchem Modus wie gemel-

det etc. Nun ist aber leider nicht normalerweise. Der Jugendverbandstag findet in diesem Jahr erst am 22.06.2020 statt. Und erst dort entscheidet sich, wie nach den Sommerferien weiter verfahren wird. Es standen ja Mitte März noch große Veränderungen an, die eigentlich in der Frühjahrsrunde getestet werden sollten.

Es bleibt also in unserem Fußballbereich spannend, wie es weitergeht und ab wann nun tatsächlich wieder der Mannschaftssport wieder so ausgeführt werden kann, wie die Kinder und wir ihn kennen. Mit Zweikämpfen, Torabschlüssen, gemeinsamem Jubel und natürlich Zuschauern!

Abschließend hier noch einmal der Hinweis: Im Oktober findet das St. Pauli Fußballcamp beim TSV Holm statt. Anmelden können sich hier alle, ganz unabhängig davon, ob sie in der Fußballsparte oder ob sie überhaupt beim TSV Holm Mitglied sind.



FELDSPIELERCAMP



TSV Holm 2
 TSV Holm von 1910 e.V.
 Feldspielercamp
 05.10.2020 bis 07.10.2020 (3 Tage)

✓ FREIE PLÄTZE VORHANDEN

🕒 Anmeldeschluss Mo. 05.10.2020 09:30 Uhr

Anmelden →

119 EUR
👤 114 EUR
inkl. Ausstattung

Hier noch der Link zur Anmeldung:
<https://fussballschule.fcstpauli.com/de/portal/events/2477-tsv-holm-2>

*Viele Grüße von der Fußballjugend,
 Jenny Fülle
 TSV Holm, Jugendfußballleitung*

Deutschland	Frankreich	Italien	Präsente
Spanien	Wein FRIESE	Österreich	Versand
Destillate	Eigene Spirituosen	Feinkost	Weinproben

**Weinhaus Alte Schmiede · Hauptstraße 18 · 25488 Holm
 Telefon 04103 - 4002 · Fax 808641 · www.weinfriese.de**



EINLADUNG

ZUM DR. KLEIN CUP JUNIOR SOMMERTURNIER DES TSV HOLM

20.06.2020

F-Jugend / 10 - 13 Uhr

E-Jugend / 14 - 17 Uhr

21.06.2020

F-Jugend / 10 - 13 Uhr

E-Jugend / 14 - 17 Uhr

(schwach oder mittel gemeldet)

Großes Rahmenprogramm

Anmeldung unter:

jugendfussball.tsvholm1910@gmail.com

DR. KLEIN

DIE PARTNER FÜR IHRE FINANZEN



Neue Shirts für die Fußball-Jugend

Auf Grund dessen, dass durch den Corona-Virus sowohl Fußball-training als auch die Fußball-AG nicht stattfinden konnten, haben wir uns entschlossen, der gesamten Fußballjugend vom Verein coole neue Hummel-Sportshirt zu spendieren, quasi als Trostpflaster. Erstmals erhalten somit alle Kinder von G- bis D-Jugend ein leuchtend rotes Shirt. Geplant war eigentlich, diese Shirts im Rahmen eines internen Vereinsturniers auszuhändigen, jedoch gelten zum jetzigen Zeitpunkt nach wie vor strenge virusbedingte Vorgaben, so dass ein solches Fest leider nicht stattfinden konnte. Die Kids erhielten somit ihre Shirts im Rahmen ihrer Trainings. Den Anfang machten hier die E- und die D-Jugend. Alle weiteren Mannschaften folgen bis zu den Sommerferien. Ich danke an dieser Stelle noch einmal allen Eltern und Kindern, die uns die Treue halten und uns weiterhin unterstützen.

Jenny Fülle
-Jugendleitung Fußball-



D-JUGEND



E-JUGEND



TSV Holm will 20/21 neu durchstarten und bietet Probetraining an

Vorbehaltlich eines vorzeitigen Saisonabbruchs durch den Hamburger Fußballverband deutet sich der Klassenerhalt der aktuellen Kreisliga-Mannschaft des TSV Holm unter der sportlichen Regie des scheidenden Trainers Arne Frank an. Martina Bohl, Fußball-Abteilungsleiterin und Mutter des fulminanten Aufschwungs der jüngeren Vergangenheit, wird den Verein ebenfalls am Saisonende verlassen. Beiden ist der TSV Holm zu großem Dank verpflichtet, da sie die Liga-Mannschaft auf dem kürzesten Wege zurück in die Kreisliga geführt haben.

Mit Marc Aubrecht und Heiko Jürvitz haben sich erfreulicherweise schon zwei Spieler aus der Alten Herren des TSV Holm gefunden, die die Abteilungsleitung zukünftig übernehmen wollen.

Aufgrund der Corona-Beschränkungen konnte jedoch noch keine Abteilungsversammlung einberufen werden, um beide offiziell ins Amt zu heben.

Aubrecht und Jürvitz haben in den letzten Wochen bereits intensive Gespräche geführt, um für die Saison 2020/21 ein Trainerteam sowie eine wettbewerbsfähige Mannschaft zu stellen. Mit Erfolg: Oliver Wolf und Kai-Uwe Sradnick sollen den erneuten Aufschwung in die Wege leiten. Mit einem potenziellen Torwarttrainer befindet man sich ebenfalls in sehr guten Gesprächen berichtet Marc Aubrecht.

Ferner wurden bereits Zusagen von Sponsoren für die Finanzierung von Trainingsanzügen und weiterem sportlichen Equipment gewonnen.

Wunsch von Abteilungsleitung und Trainerteam ist es, einen Großteil der aktuellen Mannschaft halten zu können. Da das personelle Korsett aber noch weitere Verstärkungen gebrauchen kann, lädt der TSV Holm Juli und August interessierte Fußballer zu einem lockeren Training auf seine Anlage (Am Sportzentrum 4, 25488 Holm) ein. Das Training wird im Rahmen der abgestimmten Hygienebedingungen durchgeführt.

Ansprechen möchte die neue sportliche Führung jene Fußballer, die ihre Fußballschuhe in der kommenden Saison in der Kreisliga schnüren wollen. Gerade jungen Spielern, denen eine Entwicklung bevorsteht, kann der TSV Holm mit seinem erfahrenen Trainerteam in der Kreisliga eine gute Ausgangsposition zur Entfaltung bieten. Wer das familiäre Umfeld auf einer tollen Sportanlage (ein neuer Kombinations-Sportplatz befindet sich bereits im Bau) kennenlernen oder einfach zurück nach „Hause“ kommen möchte, meldet sich gerne unter der E-Mailadresse:

TSV-Holm@gmx.de,

bei **Marc Aubrecht (Tel.: 0176-41519743)** oder **Heiko Jürvitz (Tel.: 0172-4149139)**.

Der TSV Holm freut sich auf Euch!



www.bade-bestattungen.de

BESTATTUNGEN VORSORGE TRAUERKULTUR

Flerrentwiete 32 (Am Marienhof)
22880 Wedel · Tel.: 04103 / 5160
(Tag & Nacht)



Bestattungsinstitut
Bade



KARATE

Kontakt: Mike Stengel, 040/811090



Karate vs. Covid-19

Ende Februar flogen noch einige Holmer Karateka zum Winter Course nach Guildford/England. Dort trainierten man gemeinsam und auf engstem Raum mit ca. 240 Menschen aus gesamt Europa. Kurze Zeit später, wäre dies undenkbar gewesen..... Aber der Reihe nach.

Kurz nach dem Lehrgang in England, häuften sich über die sozialen Netzwerke die Nachrichten, dass ein Karate-Dojo nach dem anderen, den Trainingsbetrieb einstellten. Auch Lehrgänge wurde abgesagt. Am Wochenende 07./08.03.2020 fand in Hamburg noch

die Deutsche Meisterschaft und die Hinrunde der Karate-Bundesliga statt. Auch hier tummelten sich einige Holmer Karateka auf den Zuschauerhängen und bejubelten die Athleten. Man hielt zwar schon etwas Abstand, begrüßte sich ohne Handschlag aber Masken waren (noch) nicht absehbar. Die Woche nach der Deutschen Meisterschaft verstärkten sich die Mitteilungen, dass die Dojos vom Süden in Richtung Norden schließen mussten. Auch ein Lehrgang mit einem Trainer aus England wurde in Neu Wulmstorf, durch die behördliche Sperrung der Halle, abgesagt.



Bine's mobiles Nagelstudio

Permanent Make-up · Fußpflege · Maniküre

Sabine Schenk

Lehmweg 8 · 25488 Holm · Telefon 0172-5461313 · schenksabine@gmx.de





Die Holmer Karatetrainer wurden zunehmend nervös und die ersten Gedankenspiele, wie ein Trainingsbetrieb weitergehen könnte, wurde im Ansatz besprochen. Man war sich aber sicher, dass eine Schließung nicht länger als zwei bis drei Wochen dauern würde. Es kam völlig anders und sehr plötzlich! Am 12.03.2020 wurde die Sporthalle durch die Gemeinde und den Vorstand für den Sportbetrieb geschlossen. Eine aus heutiger Sicht, absolut richtige Entscheidung. In eiligen Gesprächen der Trainer wurde eine trainingsfreie Zeit beschlossen. Man ging, wie gesagt, von maximal drei Wochen aus.

Karate fand seine Entwicklung, so wie wir Karate heute kennen, auf Okinawa statt und seinen Ursprung. Dort wurde Karate sehr lange Zeit im Verborgenen geübt. Meistens nach Anbruch der Nacht und dann über viele Stunden bis zum frühen Morgen. Für Karate benötigt man nicht viel Platz. Kono-Sensei

meinte mal, dass man Karate auch in einer Telefonzelle üben könne. Na ja.... Aber tatsächlich fanden für kurze Zeit, einige Holmer Karateka sich spät am Abend und in der Dunkelheit zusammen und übten in kleinen Kellergewölben fleißig weiter. Aber Corona nahm immer mehr zu und vernünftigerweise wurde dann auch das geheime und gemeinsame Training eingestellt. Mike baute nun seinen Keller zum „Bunker-Dojo“ aus und hielt mit Karate- und Fitnessvideos den Kontakt zur Gruppe. Thorsten Kler baute in sehr kurzer Zeit eine gesicherte Internetseite auf und dort konnten und können die Videos auf Bedarf abgerufen werden. Viele Bilder von fleißig trainierenden Holmern Karateka wurden über die interne Whatsappgruppe hin- und hergeschickt. Es galt ein Mindestmaß an Techniken und Fitness zu erhalten.

Der geplante Osterlehrgang mit Owe Rossen und Mike Stengel musste dann genauso abgesagt werden, wie die anberaumte Kyuprüfung. Die Corona-Pandemie hatte das gesamte Land im Griff. Menschen gingen in die Kurzarbeit, verloren ihre Arbeit, mussten ihre sozialen Kontakte auf Eis legen oder erkrankten. Karatetraining verliert dann aus verständlichen Gründen an Wichtigkeit. Weiterhin wurden Videos hochgeladen und sich gegenseitig Mut zugesprochen.

Im April wurden dann Lehrgänge die erst im Mai, Juni und Juli stattfinden sollten, vorsichtshalber schon abgesagt. Das trifft besonders die Holmer Karateka schwer, die im November 2020 eine Prüfung zum Schwarzgurt ablegen wollten. Ohne voriges Training und Begutachten durch die Prüfer, ist eine Danprüfung schwer zu schaffen. Auch die





Turnier Vorbereitung der Holmer Fighting Kids für den Elbe-Cup in Hamburg, konnte nicht stattfinden. Bis auf weiteres wurde alle Turniere angesagt. Anfang Mai musste dann auch der Lehrgang mit Sensei Arthur Meek in Holm abgesagt werden. Das erste Mal nach über elf Jahren wird uns Arthur im Juni nicht besuchen. Die Stimmung war dort, wo Karate gerade stattfand.... Tief im Keller!

Etwas Motivation und Hoffnung gab es durch ein spontanes gemeinsames Üben am Strand in nein, das wird nicht verraten. Es wurde aber auf Abstandsregeln geachtet. Ein weiteres gemeinsames Strandtraining fand zwei Wochen später statt. Die Aufmerksamkeit war uns sicher und es gab interessierte Zuschauer.

Anfang Mai gab es durch den Karate Verband Schleswig-Holstein, erste Entwürfe für

ein Trainingskonzept mit Einhaltung der Hygieneregeln. Dies wurde als Grundkonstrukt und in veränderter Form, für einen Start des Karatetrainings in Holm umfangreich neu geschrieben und dem Vorstand des TSV-Holm vorgelegt. Einiges wurde verändert, verbessert und korrigiert. Aber da ja bekanntlich Theorie und Praxis auseinandergehen, wurde am 17.05.2020 eine Erprobung der Hygienemaßnahmen getestet und vom Vorstand positiv gewertet.

Auf nicht absehbarer Zeit, wird das Karate-training eine Veränderung erfahren. Partnerübungen, Kämpfen und das Üben an Schlagpolstern wird es vorerst nicht geben. Auch die direkte Korrektur durch die TrainerInnen wird anders gestaltet werden müssen.

Durch regelmäßige Trainingsaufenthalte in Japan, kennt Mike die japanische Art des Trainings. Dort wird wenig bis gar nicht erklärt und niemand kommt zum Korrigieren auf einen zu. In Japan wird Karate durch erzählen, anschauen und nachmachen gelehrt. Und die japanischen Karatekas beweisen durch ihre sehr hohe Qualität, dass es so auch durchaus möglich ist. Und so wird wohl erstmal die japanische Art des Trainings, im Holmer Dojo praktiziert werden. Diese Zeit wird genutzt, um sich intensiv mit den Bewegungsabläufen und den einzelnen Techniken auseinanderzusetzen. Stumpfes Technik- und Bahnenlaufen oder Schlagpolstertraining, sind erstmal vorbei. Für den Erhalt der eigenen Kondition und Kraft, ist jetzt jeder selbst verantwortlich. Dies erfordert ein

hohes Maß an Eigenmotivation. Wer aber Karate trainiert oder trainieren möchte, muss dies so wieso mitbringen. Auch werden die Trainingsgruppen getrennt. War es vor Covid-19 noch so, dass es zwar Trainingsschwerpunkte gab, aber die Karatekas selbst entscheiden konnten, welches Training sie besuchten, so werden nun die Trainingstage festgeschrieben und auch nur von den jeweiligen Gruppen besucht werden können.

 **TECHNIK**

 **ZOK** GmbH

Ihr Fachbetrieb für

**Elektroanlagen für Wohnung,
Gewerbe und Industrie
EDV-Verkabelung
e-Reparaturen**

Hauptstraße 6 · 25492 Heist
Telefon 04122/80 77 · Fax 04122/80 79



Seit dem 18.05.2020 ist das Holmer Dojo wieder offen und wir starten langsam, vorsichtig und mit Bedacht in das Training. Fast neun Wochen, es kam einem vor wie neun Monate, ohne Karate ist eine lange Zeit. Aber diese Zeit macht einem klar, wie wichtig der Verein, das Dojo, die sozialen Kontakte und das Training ist. Wie gesagt, dass Training hat sich verändert. Wir achten auf uns, wir achten auf den Abstand und wir fragen, wie es dem anderen geht. Gegenseitige Rücksichtnahme hat es im Holmer Dojo immer gegeben. Nun noch mehr und verstärkt. Auch Fragen andere Karateka aus anderen Dojos, ob ein Trainingsbesuch möglich ist. In diesem Fall, wird das Trainingskonzept verschickt und auf die nun geltenden Hygiene- und Abstandsregel hingewiesen. Und auch hier... Karateka, egal aus welchem Dojo oder welcher Stilrichtung halten zusammen. Wir konnten Gäste aus Itzehoe (Arashi-Dojo) begrüßen, Inken Heuer vom Kyokushinkai war fleißig mit dabei und aus Bad Bramstedt kam Ingo Jahnel (Sportdirektor des Karate Verband Schleswig-Holstein) vorbei.

Aber wie sieht es mit Prüfungen aus? Im Wado-Ryû Karate wird ein hoher Wert auf Partnerübungen gelegt. Dies zu Üben ist in dieser Zeit aber unmöglich. Nun wird verstärkt auf die technischen Feinheiten geachtet und das maximale an möglichen aus den Karatekas herausgeholt. Damit ist sichergestellt, dass das technische Niveau gewahrt

bleibt und die Prüfung als vollwertig angesehen wird. Auch bereiten sich einige Karateka auf eine Schwarzgurtprüfung am 28.11.2020 vor. Die ersten Vorbereitungslehrgänge sollen im Sommer stattfinden. Wie und in welcher Form diese Lehrgänge oder die Danprüfung stattfinden soll, ist noch ungewiss. Die Motivation ist ungebrochen und es gilt das Motto „Jetzt erst recht“.

Seit dem 12.06.2020 ist, wenn auch unter den bekannten Auflagen, dass „Kontakttraining“ wieder gestattet. Natürlich nur wer möchte. Fühlt sich jemand unwohl oder unsicher, wird darauf Rücksicht genommen.

Und wie geht es nun weiter?

Die Karateabteilung wird nun Step-by-Step zum gewohnten und umfangreichen Training zurückkehren. In den Sommerferien wird das reduzierte Urlaubstraining angeboten und danach wird, wenn alles gut verläuft, der normale Trainingsbetrieb wiederaufgenommen werden. Die Hygienemaßnahmen werden uns sicherlich noch eine Zeit begleiten, aber niemand möchte eine erneute erzwungene und nötige Trainingspause erleben. Turniere fallen dieses Jahr aus und ob Lehrgänge stattfinden ist sehr ungewiss. Wir konzentrieren uns auf das Training im Holmer Dojo und bleiben gesund. Und genau dieses wünschen wir allen anderen auch. In diesem Sinne..... bleibt gesund.

Kyu-Prüfung am 19.06.2020

Da wurde aber nochmal schwer reingeklotzt!

Trainingsausfall, Home-Training und dann ein langsamer Start ins Training. Danke Corona! Sensei Arthur Meek kann aus England nicht anreisen und was macht der Holmer Karate-trainer? Er setzt eine Kyu-Prüfung für den 19.06.2020 an. Muss so ein zusätzlicher Stress sein? Ja, muss sein.

Wie in Zeiten von Corona eine Kyu-Prüfung durchzuführen ist, wurde beim Deutschen Karate Verband erfragt. Partnerübungen und Kämpfen sind zu vermeiden und die Schwerpunkte liegen nun mehr auf den Basisübungen und den Kata (Formübung). Allerdings wurden die Beschränkungen für die Partnerübungen und des Kämpfens kurz vor dem 19.06.2020 aufgehoben. Nun war es den Prüflingen freigestellt (und vom Trainer empfohlen), keine Partnerübungen / Kämpfen mit in die Prüfung zu nehmen. Aber so leicht und einfach machen es sich die Holmer Karateka nicht. Als erstes zeigten die Karate-Kids, unter der Anleitung von Simone Zahlmann, was in der kurzen Trainingszeit für die Prüfung geübt wurde. Konzentriert zeigten Luis Simon, Timo und Nico Schlegel ihr Programm zum 8. Kyu (Gelbgurt).

Lilianna Thürnagel zeigte sich wie erwarten, in einer kämpferischen Form und konnte im Anschluss ihren 7. Kyu in Empfang nehmen.

Nach den Karate-Kids stellten sich dann die großen Karateka der Prüfung. Auch hier war es den Prüflingen freigestellt, ob Partnerübungen und/oder Kämpfen gezeigt werden wollte. Auch hier wurde von



den Karateka eine gewisse Renitenz bewiesen und so wurde das gesamte Prüfungsprogramm absolviert. Den gelben Gürtel dürfen nun Anke, Antonia und Holger Münz tragen. Auch Anita Schultz und Tobias Hitzemann, der ab- und zu den Baseball ruhen lässt und dann sich mit Karate beschäftigt, dürfen nun den gelben Gürtel umbinden. Cordula Rölvér, Jakob Thürnagel und Claudia Schuster tragen nun den Gürtel in Orange (7. Kyu). Allen Prüflingen „Herzlichen Glückwunsch“. Auch den TrainerIn Simone Zahlmann (Kindertraining) und Dirk Landsberger (Anfängertraining/Erwachsene) eine Gratulation. Guten Job gemacht!



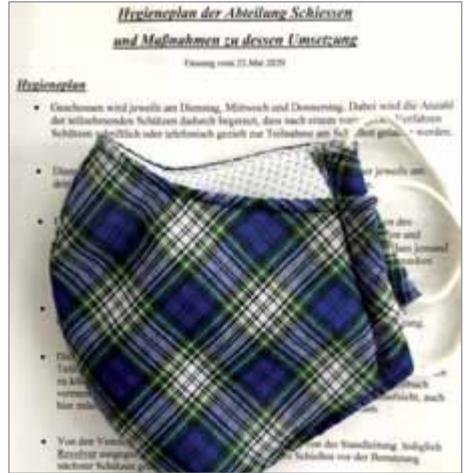


Schiessen in Zeiten der Corona-Epidemie

Wie alle anderen Sparten des TSV Holm traf auch uns der Stopp sportlicher Tätigkeiten wie eine Keule. Am 12. März 2020 fand das letzte Schießen statt. Es begann eine lange Durststrecke, in der wir uns aber sofort Gedanken darüber machten, unter welchen Voraussetzungen wir bei einer späteren Lockerung des Aktionsverbotes wieder die Genehmigung für die Wiederaufnahme sportlicher Tätigkeiten erhalten könnten. Uns war klar, dass eine solche Genehmigung nur dann erteilt werden würde, wenn wir wegen der verhältnismäßigen engen räumlichen Voraussetzungen des Schießstandes erhebliche bauliche Änderungen vornehmen würden.

So wurden in Eigenarbeit die einzelnen Schießstände durch 1,8 x 1,3 Meter große durch stabile Holzrahmen fixierte 1mm starke Plexiglasscheiben getrennt, so dass für jeden Schützen ein quasi separater nur nach hinten und vorn offener Raum entstand. Für jeden Schützen wurde ein fest installiertes Spektiv (Fernglas) für die Trefferaufnahme installiert. Außerdem steht jedem Schützen ein Ablagetisch zur Verfügung, so dass alle notwendigen Aktivitäten der Schützen ohne Kontakt zu den anderen Schützen ermöglicht werden. Im Aufenthaltssaum wurde auf dem Kassentisch eine groß dimensionierte Plexiglasscheibe angebracht, um beim notwendigen Kontakt mit dem Standleiter die Gefahr von Virenübertragungen zu minimieren.

Am 20. Mai wurde im Rahmen einer Sitzung unserer Abteilungsleitung ein für unsere Belange geeigneter Hygieneplan entworfen und im Laufe der nächsten Tage noch erweitert bzw. geändert. Oberstes Ziel war dabei, den ungefährdeten Ablauf des Schießens in allen notwendigen Einzelhandlungen gewährleisten zu können. Deshalb enthält der dreiseitige Hygieneplan genaue Anweisungen für die einzelnen handelnden Personen. Der endgültige Plan wurde mit der Bitte um Genehmigung am 25. Mai der Geschäftsstelle zugeleitet. Die Genehmigung erfolgte mit einer kleinen Änderung prompt.



Eine der wichtigsten Änderungen im Hinblick auf eine möglichst hohe Reduzierung der Ansteckungsgefahr ist unser Beschluss, bis auf weiteres keinen ungesteuerten Zulauf zum Schießstand zuzulassen. Es werden stattdessen nach einem vorgegebenen Plan gezielt Schützen per Mail bzw. Telefon zum Schießen geladen. Den Schützen wird eine Schießzeit von 60 Minuten vorgegeben. Es schießen nacheinander zwei Gruppen, so dass pro Schießabend jeweils 10 Personen schießen können. Da wir an 3 Tagen pro Woche schießen, bekommen somit pro Woche 30 Schützen und pro Monat insgesamt 120 Schützen die Gelegenheit, ihren Sport auszuüben.

Seit dem 09. März ist für uns zuzusagen „die Welt wieder in Ordnung“: Wir dürfen wieder schießen! Zwar unter erschwerten Bedingungen, aber im Hinblick auf die drohende Ansteckungsgefahr werden die notwendigen Hygiene-Maßnahmen von allen Schützen klaglos akzeptiert. Hoffen wir, dass die Gefahren im Laufe der nächsten Zeit weiter zurückgehen und uns nicht etwa ein erneutes Aufflammen der Krise bescheren! Wir alle können dazu beitragen, dass dies nicht geschieht.

Günther Oldhaber - Pressewart



TENNIS

Kontakt: Corinna Kaiser, 04103/902124



Tennis in Zeiten von Corona

Lange fieberten die Tennisspieler/Innen des TSV Holm auf den Tag hin, an dem sie endlich die Plätze betreten durften, die dank des Arbeitseinsatzes der Spartenmitglieder (siehe Foto: Nils Hansen, der besonders vorbildlich ausgestattet zum Arbeitsdienst antrat !) bereits Mitte April fertig gewalzt und gewässert zum Bespielen bereitstanden, aber nicht bespielt werden durften.

Am 9.5. war es dann endlich soweit: Mit einem Spaßmatch eröffnete der Vorstand (hier die Erste Vorsitzende Corinna Kaiser mit Sportwartin Ilka Becker) die Saison – natürlich mit vorbildlichem Corona-Abstand.

Zum Glück für die Abteilung Tennis und natürlich auch andere Sportarten sank die Ansteckungsrate im Kreis Pinneberg (sowie in ganz Schleswig-Holstein) seitdem deutlich, so dass nach und nach auch die Verhaltens-



regeln gelockert werden konnten. Dennoch wird der Punktspielbetrieb erst Ende Juni anlaufen und die meisten Spiele wurden aufgrund der Schulferien in die Monate August und September verlegt. Geselliges Beisammensein konnte ebenfalls nicht gewährleistet werden.

Aus diesen Gründen (Urlaubsplanung, fehlender Spaßfaktor bzw. auch Verletzungspech) mussten dann leider die Damen, die

Fachliche Beratung
0 41 03 – 9 12 11-0
www.krumme-holm.de

Wartung von

- **Gas- und**
- **Ölbrennwertkesseln**
- **Solaranlagen**
- **Wärmepumpen**
- **Sanitäranlagen**
- **Klima-Lüftungstechnik**
- **Kältetechnik**

24 h Notdienst 0 41 03 – 9 12 11-10



Gesellschaft für
Heizungs-,
Klima- und
Sanitärtechnik mbH

Am Kamp 3
25488 Holm



Damen 40 (siehe Foto von links: Corinna Kaiser, Gabi Koser, Andrea Baese, Sandra Hönke, Ilka Becker und Marion Riedel) sowie die Damen 50 und auch das 3. Herrenteam dieses Jahr zurückziehen, so dass Holm nur noch im Herrenbereich (hier dafür aber mit 7 Teams bis in die Altersklasse 70, siehe Extra-Artikel) vertreten sein wird.

Mittlerweile ist nun aufgrund der Lockerungen auch wieder Doppel möglich und auch das Tennistraining der Kinder sowie das



Apotheke
an der Alten
Schmiede



Ursula Schellin-Schulz
Apothekerin

Hetlinger Straße 1
25488 Holm
Tel.: 0 41 03/ 8 75 75
Fax: 0 41 03/ 902 06 40

Apotheke.Holm@t-online.de
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr.: 08.00 - 19.00 Uhr
Sa.: 08.30 - 13.00 Uhr

Schultennis, welche in den Monaten März und April dem Corona-Sportverbot zum Opfer gefallen waren, konnten von Holms Trainer-Team Kevin und Thorsten Kolbe an einigen Sonntagen im Juni nachgeholt werden. Unterstützt wurden die Tennisschule Kolbe dabei von Holms Trainern Laurent Baese, Leif Becker und neu dabe auch Janna Mohr.

Die Kleinen Erst- bis Drittklässler hatten dabei großen Spaß, ebenso ihre Eltern, von denen einige das Angebot eines „Schnuppertrainings“ nutzten und dann auch so viel Begeisterung am Tennissport entdeckten, dass einige gleich eintraten (siehe Bildergalerie):

Ilka Becker (Sportwartin)







7. Holmer Junior-Cup 2020

vom 07.07. bis 09.07.2020

Kategorie: J4

Konkurrenzen: U10, U12, U14 und U16

Anmeldung bis zum 03.07.2020 12:00 Uhr

unter: www.mybigpoint.de

Bericht der Corona Risikogruppe Herren 70!

Man glaubt es nicht, uns gibt es noch! 15 aktive Tennisspieler und zwei passive! Munter und sehr aktiv! Seitdem wir wieder spielen dürfen, sind am Montag, unserem Trainingstag, von 15 bis 18Uhr beinahe alle da: zum Einzel oder Doppel! Am Freitag verabredet man sich zum Einzel von 10 bis 12Uhr.

Corona hat nicht nur unser aller Leben durcheinander gebracht, sondern auch unseren alten Medenspielplan 2020. Die Medenspiele der 70er-Mannschaften finden in neuen Staffeln nun im August und September statt! Im Hinblick auf unseren großen Kader (15 Aktive)

der 70er haben wir uns zum ersten Mal auch für die Doppel-Meden-Runde angemeldet. Dabei sollen insbesondere die Spieler zum Einsatz kommen, die bei den Spielen der 1. Mannschaft nicht zum Zug gekommen sind. Wir freuen uns auf die Spiele und hoffen, sie finden auch statt! Die Harmonie in unserer Mannschaft stimmt, und das ist ganz wichtig! Wir suchen noch Mitspieler, und wer Lust hat, sich mit Freude in einer Spielgemeinschaft einzubringen, sollte vorbeikommen.

Ingo Aurin, Mannschaftsführer



Auf dem Foto fehlen: Peter Scholz und Wilhelm Duis



DRUCKEREI HESEBECK

Printmedien + Gestaltung

OFFSETDRUCK | DIGITALDRUCK | GESTALTUNG

Haderslebener Straße 17 | 25421 Pinneberg

Telefon: 04101 71064 | Fax: 04101 76106 | mail@druckerei-hesebeck.de

www.druckerei-hesebeck.de

Öffnungszeiten: Montag – Donnerstag 8:00–17:00 Uhr · Freitag 8:00 – 15:00 Uhr

Erfolgreiches Sommer-Mixed-Turnier mit gesponserten Sachpreisen von Holms Restaurant Pathos, Therapiepraxis Maja Wiese und Paulsen Edeka

Nachdem das Winter-Mixed-Turnier leider ausfallen musste, konnten die Holmer Tennisfreunde zum Ferienbeginn bei strahlendem Sonnenschein das beliebte Event genießen.

20 junge und ältere Tennisspieler nahmen teil (siehe Foto).

Gespielt wurde 3 Stunden in zufällig ausgelosten Mixed- und Doppelpaarungen. Zwischendurch gab es Kuchen und Obst zur Stärkung.

Am Ende konnte Frank Baese mit insgesamt 21 Punkten den Wanderpokal sowie einen 30 Euro Essengutschein vom Holmer Grie-

chen "Pathos" von Sportwartin Ilka Becker (Foto) in Empfang nehmen. Über den zweiten Platz und einen Massagegutschein der Praxis Maja Wiese freute sich Thomas Weisert, der insgesamt 19 Punkte erreichte.

Den dritten Platz und damit ein gemeinsames Frühstück teilten sich mit jeweils 18 Punkten Monika Plohm und Ingo Aurin.

"Das war ein großartiges Turnier und eine ganz tolle Stimmung!", lobte am Ende Wilfried Welsch, mit 80 Jahren der älteste Teilnehmer, die Organisation. Emelie Becker (12), jüngste Teilnehmerin, zeigte sich ebenso begeistert: "Ich muss noch viel lernen, aber Doppel macht super viel Spaß!"





         	<h2 style="text-align: center;">WOHNMOBIL ZENTRUM BONGARD</h2>	        
 		
<p>Meisterbetrieb • V ollservice für diverse Marken Service-Stützpunkt</p>		
<ul style="list-style-type: none"> • F lüssiggasprüfungen • E inbauten aller Art • D iesel AU +T ÜV • U nfallinstandsetzung • I nspektionen + Z ubehör 		
<p>Wreedenschlag 7•2 5488 Holm Telefon (0 41 03) 701 78 14 www.w-z-u.de • s ervice@w-z-u.de</p>		

**BEI IHREN EINKÄUFEN BITTEN WIR SIE,
UNSERE INSERENTEN ZU BERÜCKSICHTIGEN!**

Holms 2. Herren gewinnen dank Hilfe aus der ersten Mannschaft klar ihr Auftaktmatch 5:l gegen den Pinneberger TC

Die Freude auf das erste Punktspiel der Saison war groß: Am Sonnabend, dem 27.6. 14.00, war es dann soweit: Die 2. Herren der SG TSV Holm/TC an der Schirnau schlugen auf der Holmer Anlage gegen den Nachbarn, Pinneberger TC, zum Auftaktisieg in der LK 3 (Bezirksliga) auf und sicherten so zum Saisonbeginn den 2. Platz in der Mannschaftswertung.

Dabei hatte Holm Glück im Unglück. Die durch Krankheit geschwächten 2. Herren konnte sich Verstärkung aus der 1. Mannschaft (Regionaliga) holen.

Rasmus Becker (16) siegte an Position Eins gegen Niels Rolfs nach anfänglichen Schwierigkeiten dann doch klar 7:5/6:0 und Eric Mahl-

stedt (20) , sicherte an Position Zwei 6:1/6:0 gegen Luca Baumert souverän den 2:0 Vorsprung.

Als dann Leif Becker (19) 7:5/6:0 gegen Linus Neufang sowie Mika Schmidt (14) gegen Carl Zerdick 6:0/6:3 an Position Drei und Vier ebenfalls die Siege einfuhren, stand bereits nach den Einzeln der Gesamtsieg fest.

Diesen rundeten Rasmus und Eric dann im ersten Doppel klar mit 6:2/6:0 ab, während Leif und Mika sich leider im Matchtiebreak 7:10 geschlagen geben mussten.

Die anschließende Stimmung war gut. Beide Teams kennen sich seit langem von Turnieren sowie Punktspielen und pflegen eine sehr freundschaftlich-sportliche Nachbarbeziehung.

costum.design

Auto.Rundum.Service

Der mobile KFZ-Meisterbetrieb

costum.design, der Spezialist wenn es um Ihr Kraftfahrzeug geht.

Wir sind Ihr Auto.Rundum.Service in Holm.

- Reparatur und Instandhaltung von Kraftfahrzeugen
- Verkauf von Kfz- Teilen und Verbrauchsmaterialien inkl. kostenloser Anlieferung *
- kostenloser vor Ort-Service * für viele Dienstleistungen
- Reifenservice (Montage, Verkauf und Notdienst), egal, wo Sie sind *
- Notdienst, Pannenhilfe und Fahrzeugüberführung
- Fahrzeugpflege
- customizing
- Kfz- Beratung (Kauf oder Verkauf eines Kraftfahrzeuges)

Alle unsere Kfz- Teile sind Originalersatzteile von namhaften Erstausrüstern in der Automobilindustrie.

Tel: 0151 - 676 13 111 / 04103 - 187 18 61 • www.costumdesign.de

* Da wir kein Ladenlokal führen, bitten wir Sie uns per Telefon/ Email zu kontaktieren.

* * Der kostenlose vor Ort-, Liefer- und Hol- und Bringservice beschränkt sich auf einen Umkreis von 10 km um 25488 Holm. Sonst 1,00 € je angefahrenem Kilometer.

Bestellte Kfz- Teile/ Verbrauchsmaterialien können nach Absprache auch abgeholt werden.

Impressum: costum.design, Geschäftsführer Timo Jaedicke, Eichengrund 30, 25488 Holm

ACHTUNG!

Azubis, Rentner, Schüler und Studenten!

Die Bescheinigungen zur Gewährung des reduzierten Beitrages müssen unaufgefordert nach dem jeweiligen Ablauf in der Geschäftsstelle abgegeben werden.

ACHTUNG!



Kulturerhalten – Für die Politik ist Kultur nicht systemrelevant.

Viele Kulturschaffende kämpfen seit Beginn der Corona-Pandemie und der damit verbundenen Einschränkungen und Verbote um ihre Existenz. Das betrifft im kulturellen Bereich nicht nur große Theaterhäuser, oder Fußballvereine, sondern vor allem viele Solo-Selbstständige.

Viele freie Kulturschaffende haben in der Regel kaum betriebliche Ausgaben, arbeiten von zu Hause und können dadurch keine Sachkosten – und nur um die geht es bei der Soforthilfe – abziehen.

Kultur, das ist Kunst, Musik, Theater und natürlich auch unser Sport. Ohne all diese Dinge wäre unser Leben weniger bunt, weniger lebenswert. Es ist unsere Freizeit. Dieser Teil sollte in einer ausgewogenen Work-Life-Balance mindestens 50% oder mehr ausmachen. Es macht uns einfach glücklicher. Nicht Systemrelevant??

In dieser Zeit schreiben wir SOLIDARITÄT besonders groß, deshalb haben wir uns von der TSV Holm Turnabteilung sehr gefreut, als es zu den ersehnten Lockerungen im Bereich

des Breitensports kam. Und wir nicht nur unseren eigenen Sportbetrieb zu großen Teilen wiederaufnehmen konnten, sondern auch der Fame-Academy aus Elmshorn die Hand reichen konnten und die Halle (mit Hygienekonzept und Sicherheitsvorkehrungen) für ein paar Termine in ein großes Kulturzentrum verwandeln durften. Es wurde -mit Abstand- getanzt, geschauspielert und Sprechübungen zum Singen gemacht.

Wir freuen uns dann nächstes Jahr auf die Aufführung des einstudierten Stücks in Elmshorn.

In naher Zukunft planen wir einen Tanz-Workshop mit der wundervollen Souzan Alavi für alle interessierten Kinder und Jugendliche in Holm, wer sich schon mal einen Eindruck verschaffen will was es damit auf sich hat der darf hier: <https://www.fame-academy.com/> schonmal reinschauen.

Bleibt bunt, gesund und kreativ!

Eure Miriam
(Abteilungsleitung Turnen)





ÜBUNGSLEITER/-IN GESUCHT

Du hast donnerstags von 15:00-16:00 Uhr Zeit?

Eigene Kinder im Alter von 3-6 Jahren?

Oder schon als Übungsleiter/in im Bereich Kinderturnen Erfahrungen?

Die Gruppe ist gut besucht und das Angebot findet einen guten Anklang, leider kann ich ab Sommer 2020 aus zeitlichen Gründen die Gruppe nicht mehr selbst leiten.

Aus diesem Grund wird ab sofort ein/e Übungsleiter/in gesucht, die die Gruppen übernimmt. Voraussetzung sind erste Erfahrungen mit Kindern in diesem Alter, gerne auch Kenntnisse im Turnerischen/Erzieherischen Bereich. Keine Lust alleine? Bewerbt euch auch gerne zu zweit!

Die Höhe des Übungsleiterentgeltes staffelt sich nach Ausbildungsstand. (Bis zu 2400 Euro/Jährlich Übungsleiterpauschale sind Steuerfrei)

Also meldet Euch allein oder gleich zu zweit.

Abteilungsleitung Turnen: Miriam Herz, Telefon: 04103 – 9657409 · Email: miriam.herz@gmx.net

oder direkt in der Geschäftsstelle Telefon: 04103 – 1881263

Di: 10:00- 12:00 Uhr, Do 16:00- 18:00 Uhr



ÜBUNGSLEITER/-IN GESUCHT

Du hast mittwochs von 18:00-19:00 Uhr Zeit?

Wir suchen eine/n neue/n Übungsleiter/in im Bereich

Wirbelsäulen-Gymnastik!

Die Gruppe ist gut besucht und das Angebot findet einen guten Anklang, leider muss unsere Leiterin aus zeitlichen/beruflichen Gründen die Leitung aufgeben.

Nun suchen wir dringend ab sofort ein/e Übungsleiter/in.

Voraussetzung ist ein C-Trainerschein, oder eine physiotherapeutische Ausbildung o.ä.

Die Höhe des Übungsleiterentgeltes staffelt sich nach Ausbildungsstand. (Bis zu 2400 Euro/Jährlich Übungsleiterpauschale sind Steuerfrei)

Also meldet Euch

Abteilungsleitung Turnen: Miriam Herz, Telefon: 0172 4024737 · Email: miriam.herz@gmx.net

oder direkt in der Geschäftsstelle Telefon: 04103 – 1881263

Di: 10:00- 12:00 Uhr, Do 16:00- 18:00 Uhr

Mitgliedsbeiträge (monatlich)	Erwachsene	Jugendliche	Rentner
Aktive Mitgliedschaft	11,00 €	4,50 €	8,00 €
Passive Mitgliedschaft	4,00 €	4,00 €	4,00 €
Sonderbeitrag/sozial	7,00 €	4,00 €	0,00 €

3. Kind frei, wenn mindestens 1 Elternteil Mitglied ist (auch passiv)

zuzüglich Abteilungsbeitrag (monatlich)	Erwachsene	Jugendliche	Rentner
Badminton			
Abteilungsbeitrag	4,00 €	4,00 €	4,00 €
Baseball			
DBV-aktiv	10,20 €	10,20 €	7,20 €
DBV-inaktiv	6,60 €	6,10 €	3,10 €
Aufnahmegebühr (einmalig)	20,00 €	20,00 €	20,00 €
Bogenschießen			
Abteilungsbeitrag	4,00 €	4,00 €	1,00 €
Cheerleading			
Abteilungsbeitrag / aktiv	6,00 €	9,00 €	0,00 €
Abteilungsbeitrag / inaktiv	3,00 €	3,00 €	0,00 €
Aufnahmegebühr (einmalig)	20,00 €	20,00 €	20,00 €
eSport			
Abteilungsbeitrag / ab 16 Jahre	3,50 €	3,50 €	3,50 €
Fußball			
Abteilungsbeitrag Herren	7,00 €	5,00 €	2,00 €
Abteilungsbeitrag Jugend		4,50 €	
Schiedsrichter	2,00 €	3,00 €	0,00 €
Karate			
Abteilungsbeitrag	5,00 €	3,00 €	0,00 €
Schießen			
Abteilungsbeitrag	4,50 €	4,25 €	2,50 €
Aufnahmegebühr für Nicht-Holmer (einmalig)	50,00 €	0,00 €	50,00 €
Tennis			
Abteilungsbeitrag	2,00 €	2,00 €	2,00 €
Jahresgebühr / Sommersaison	80,00 €	35,00 €	80,00 €
Trainingsstunden	Kosten abhängig vom Trainer		
Turnen			
Abteilungsbeitrag	2,00 €	3,00 €	2,00 €
Folgende Sparten zzgl. Abteilungsbeitrag			
Psychomotorisches Turnen (max. 7 Jahre)	kein Angebot	15,00 €	kein Angebot
Rückengymnastik / am Montag	8,00 €	8,00 €	8,00 €
Yoga	8,00 €	8,00 €	8,00 €

Bearbeitungsgebühren		
Rechnungszahlung	pro Quartal zzgl.	4,50 €
Barzahlung, Daueraufträge	pro Monat zzgl.	1,50 €
Rücklastschriften, unberechtigte Widersprüche	je Vorgang	6,00 €
Mahngebühren	je Vorgang	3,00 €

Empfänger von Arbeitslosengeld II, Wohngeld, Sozialhilfe und Pflegekasse können Zuschüsse beantragen! Informationen dazu erhalten Sie in der Geschäftsstelle.

Zahlungsrhythmus	Vierteljährlich
Einzugstermine *	15.01. / 15.04. / 15.07. / 15.10.

* fällt der genannte Einzugstermin auf ein Wochenende oder einen Feiertag, wird der nächste Geschäftstag gewählt.



I M P R E S S U M

Sporthalle:	Schulstraße 9, 25488 Holm, Telefon 04103/188 12 64
Sportlerhaus:	Am Sportzentrum 4, 25488 Holm
Geschäftsstelle:	Schulstraße 9, 25488 Holm, Telefon 04103/188 12 63
Angela Mohr	Geöffnet: Dienstag von 10.00 bis 12.00 Uhr (ganzjährig) Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr (ganzjährig)
1. Vorsitzender:	Jon Lüers, 25488 Holm, Hinterm Hof 1a, Telefon 130 94
2. Vorsitzender:	Frank Lehmsberg
Kassenwart:	Katharina Steenbock
Jugendwart:	Katharina Steenbock
Schriftwart:	Anette Wille
Pressewart:	Kim Gutsche
Anz./Redaktion:	Texte per E-mail: pressewart@tsv-holm.de , Bilder als JPG-Datei
Sportwart:	
1. Anlagenwart:	Hermann Köhler
2. Anlagenwart:	
Bankverbindung:	TSV Holm · Raiffeisenbank Elbmarsch, BIC: GENODEF1HTE Vereinskonto: IBAN DE55 2216 3114 0000 1063 72 Spendenkonto: IBAN DE52 2216 3114 0002 1063 72 Spendenkonto Baseballplatz: IBAN DE34 2216 3114 0014 1063 72

ACHTUNG!

Azubis, Rentner, Schüler und Studenten!

Die Bescheinigungen zur Gewährung des reduzierten Beitrages müssen unaufgefordert nach dem jeweiligen Ablauf in der Geschäftsstelle abgegeben werden.

ACHTUNG!

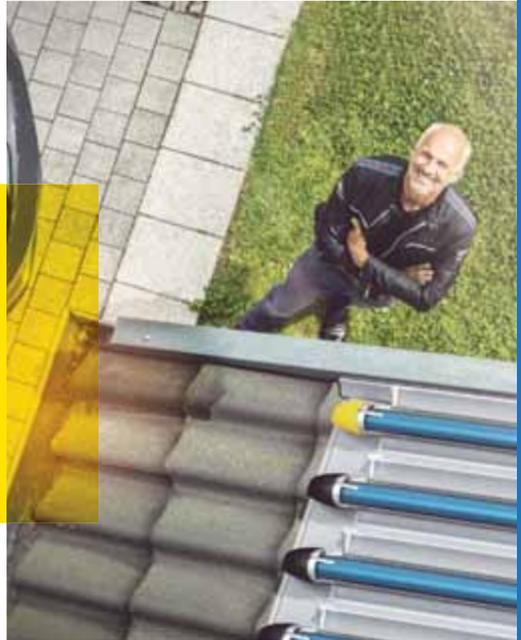
Redaktionsschluss für unser Mitteilungsblatt Nr. 172 ist der XXXXXXXX.



Ecoquente
Heizungssysteme

Ökologisch konsequente Solarwärme-Systeme

Von der Sonne, auf Ihr Dach, direkt in Ihre Heizung – mit den Paradigma Hochleistungskollektoren. Das ist nachhaltig und schont den Geldbeutel, denn die Sonne schickt keine Rechnung.



Sanitär Heizung Solar

SVEN
HEIDORN

Bredhornweg 66 · 25488 Holm
info@sven-heidorn.de · Fax 04103-880 71

Telefon 04103-156 56

**Kundendienstmonteure
per sofort gesucht!**

Wir schaffen Miet- & Wohneigentum – Bauqualität seit 1962

Baubeginn erfolgt



- Einen 11-Meter entfernt vom Holmer Festplatz
- Einen Aufschlag entfernt von der Grundschule
- Einen Home Run entfernt von der Turnhalle
- Einen Abschlag entfernt von EDEKA Paulsen

Jetzt für eine von 25 seniorengerechten Mietwohnungen od. 4 Doppelhaushälften unverbindlich vormerken lassen!

REHDER
WOHNUNGSBAU

- Bauträger
- Bauunternehmen
- Generalunternehmer

HR HELMUT REHDER
+ SOHN GMBH
BAUAUSFÜHRUNG

www.rehder-wohnungsbau.de ▪ info@rehder-wohnungsbau.de ▪ 0 41 03 / 91 510



Itzehoer Lösungen

» Berufsunfähigkeit-Schutz

Vertrauensfrau

» **Sylvia Neitzel**

Hetlinger Str. 19b, 25488 Holm

» **04103 86855**

 **Itzehoer**
Versicherungen
... und gut v

www.neitzel.itzehoer-vl.de

WERDE MAURER!

Ein Beruf, auf den du bauen kannst!

Du (m/w/d) bist **wetterfest**, bringst **handwerkliches Geschick** und Spaß an handwerklicher **Teamarbeit** mit? Als Maurer bist du von der Grundsteinlegung bis zur Fertigstellung eines Neubaus unverzichtbar und stets mit dabei.

Idealerweise hast du bereits ein Baustellenpraktikum absolviert und verfügst über einen abgeschlossenen Haupt- oder Realschulabschluss. Räumliches Vorstellungsvermögen, technisches Verständnis sowie gute Mathematikkenntnisse sind von Vorteil.

Wir bieten dir eine abwechslungsreiche und zukunftssichere Ausbildung mit netten Teamkollegen und späterer Übernahmemöglichkeit.

Interesse geweckt? Dann **bewirb dich jetzt** und starte zum 1. August 2020 deine Ausbildung bei uns!



Schlüsselfertig Bauen – Eigentum schaffen
Bauqualität seit 1962

Industriestraße 27a
22880 Wedel

HR HELMUT REHDER
+ SOHN GMBH
BAUAUSFÜHRUNG

www.rehder-wohnungsbau.de ▪ personal@rehder-wohnungsbau.de ▪ 0 41 03 / 91 510